

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Bohdan von Suchocki, 18.12.1903

Reventlow, Franziska zu

München, 18.12.1903

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Freit.

17

In die guten Lieber, dein kommt
dein lieber Brief, hat so viel Dank
dafür — und du gute Maria
ihm hat mich so gesagt, das ich
noch einen schönen Dank von
ganz gerührt ich den Traum
und dich so immer mehr.

Tuti, der Gemäuses
Hut ist ganz zu wissen und
dann wieder von den wilden
Rachgedanken erfüllt und alle
Reflexionen helfen nichts. — bei
mir nie. Habe nicht die Kraft
bei mir aufzugeben. Bin
ein paar Tage von mit Reaktionen
von Kopf ausgehen, auch
zu R. trafen aber nicht.

Dann ist ich wieder alte
Kriese an ihm und von ihm. und
geplante wieder und kann
ich kaum nicht mehr schlafen.

Tuti, ich weiß ja, dass

**Bestseller
Märchen**

bei d. aller von Suggestion ist,
auf Momente von Wirkung aus
das d. lte, wenn ich mit ihm sprach
und immer noch wieder auf
das, was ich ihm diktiert hat!
Hätte ich das Gefühl das er nicht
von sich selbst nur mit mir
fertig ist, so müßte ich halt auch
mit ihm fertig. Das kenne ich.
Doch nein, nun was ich dich
noch bitten werde — Darum sage
ich dir. —

Danki, ich hab an die Sachen im
 Leben durch gemacht, aber hier ist
 das schlimmste, noch niemals hat
 es mich so auf die Augen gewirkt,
 hier an den Sachen was man einfach
 traurig oder erschüttert von Gott weiß
 was — Will ich nicht mehr
 davon reden —

Heute wieder —
 Fahr heute für Nacht nach Talle
 morgen früh zurück — Tuti kann
 bald mit ihr unser lieb. Gemäus
 brauchen sehr viel Liebe, auch wenn
 sie manchmal sehr hübsch nach außen
 sind. — Adde. Liebeschatz der Gemäus